



# STEIRISCHER SCHACHVERBAND

Landesverband Steiermark des Österreichischen Schachbundes

Walter Kastner, Landesspielleiter  
Steyrergasse 137, 8010 Graz  
Mobil.: 0664 840-480-4  
Mail: styria@chess.at

## Protokoll Sitzung Landesliga 2017/2018

24. Mai 2017 um 19:00 Uhr in Graz (Karmeliterplatz 2, 8010 Graz).

Wolfgang Horvath (Schiedsrichter) eröffnet um 19:15 Uhr in Vertretung von Walter Kastner die Sitzung. Kastner hatte am Nachmittag noch einen Termin in Linz und steckt auf der Rückfahrt im Stau.

### Anwesenheitsliste:

Austria Graz (Absteiger)	Hubert EBNER
Fürstenfeld-Hartberg	Josef BUCHEGGER
Leibnitz	-
Frauental-Straßenbahn	Hugo TEUSCHLER
Gamlitz	Franz LIEBMANN / Helmut MEIXNER
Styria	Wolfgang HORVATH
Schachfreunde	Harald SUPPAN
Feldbach-Kirchberg	Gerald ALMER
Ratten-Krieglach	Friedrich KRUMPHALS
Schachgesellschaft (Aufsteiger)	Reinhard USSAR
ISR (Aufsteiger)	-
Söchau (Aufsteiger)	Markus FRAGNER

Horvath dankt, dass fast alle Vereine vertreten sind und berichtet über die vorjährige Saison mit der gemeinsamen Schlussrunde in Pinggau. Die steirische Mannschaftsmeisterschaft im Schnellschach wurde am Tag nach der Schlussrunde in Feldbach als offenes Turnier ausgetragen. Es war ein gut organisiertes Turnier im herrlichen Rahmen der Pinggauer Mehrzweckhalle. Gewonnen hat Austria Graz vor Gleisdorf und dem Gastgebersteam. Leider waren nicht alle Landesligavereine vertreten. Besonders bedauerenswert ist, dass sogar zwei der drei Medaillengewinner der Landesliga kein Team stellten und daher die Medaillen und Preise nicht entsprechend überreicht werden konnten.

Folgende Landesmeisterschaften werden 2017 noch ausgetragen:

### Termine Landesmeisterschaften 2017

- 16.09.2017, Landesmeisterschaft Blitzschach (Einzel, Frauen, Team), Graz.
- 17.09.2017, Landesmeisterschaft Schnellschach (Einzel, Frauen), Graz
- 29.12.2017-06.01.2018, LM Standardschach (Einzel, Frauen), Deutschlandsberg.  
(Bester Steirer/Steirerin im **1. Internationalen Schilcherland-Open**).

Alle Ausschreibungen sind auf der Website publiziert.

## Termine

Horvath legt einen Terminvorschlag von Kastner vor, der insbesondere auf Ferienzeiten, die 2. Bundesliga Mitte und wichtige Jugendbewerbe Rücksicht nimmt. Im Laufe der Terminplanung kommt Kastner zur Sitzung.

Die folgenden Termine werden nach kurzer Diskussion mehrheitlich beschlossen. Angemerkt sei, dass gegenüber dem Terminvorschlag die erste Runde wegen der Jugend WM um eine Woche verschoben wurde und die letzte Runde am 3.3. vorgelegt wurde um eine zu lange Pause zu verhindern. Dabei wurde bewusst in Kauf genommen, dass an diesem Tag die Aktiv-Jugend-Landesmeisterschaft U8-U14 ist.

Runde	Datum	Zeit
1	30.09.2017	15:00
2	07.10.2017	15:00
3	21.10.2017	15:00
4	11.11.2017	15:00
5	18.11.2017	15:00
6	02.12.2017	15:00
7	20.01.2018	15:00
8	03.02.2018	15:00
9 *	10.03.2018	15:00
10 *	24.03.2018	15:00
11	14.04.2018	15:00

- Die 9. und 10. Runde wurden per Umlaufbeschluss nach der Sitzung um eine Woche verschoben.

## Auslosung

Die Auslosung ergibt folgende Startrangliste:

01	Fürstenfeld-Hartberg	07	ISR
02	Ratten	08	Frauental-Straßenbahn
03	Austria	09	Freunde
04	Leibnitz	10	Schachgesellschaft
05	Styria	11	Feldbach
06	Gamlitz	12	Söchau

Der Spielplan für die Saison 2016/2017 liegt dem Protokoll bei und ist online gestellt.

## Gemeinsame Schlussrunde

Es gibt eine Bewerbung von Söchau für die gemeinsame Schlussrunde anlässlich des 800-jährigen Marktjubiläums. Die Bewerbung wird einstimmig angenommen.

Die gemeinsame Schlussrunde wird am 14. April 2018 in Söchau ausgetragen.

Diskutiert wird die erneute Durchführung der Schnellschach-Team LM am Sonntag nach der Schlussrunde um auch einen Rahmen für die Übergabe der Medaillen und Preise zu haben. Das Thema wird auch noch im Landesvorstand besprochen. Söchau wäre für die Austragung jedenfalls bereit.

Kastner verweist auf die folgenden Durchführungsbestimmungen. Es gibt eine Änderung zum Vorjahr (rot markiert).

### **TUWO/Durchführungsbestimmungen**

Es gelten die TUWO des Landesverbandes Steiermark des Österreichischen Schachbundes sowie die übergeordneten Bestimmungen des ÖSB und der FIDE.

Beschlossen werden die folgenden Durchführungsbestimmungen (Änderungen sind rot markiert):

- Es dürfen pro Mannschaft und Runde 1 Ausländer und 1 Gastspieler oder 2 Gastspieler eingesetzt werden. Bundesligaspieler (siehe TUWO) sind Gastspielern gleichzusetzen. Solche Spieler sind mit „B“ zu kennzeichnen.
  - Ein Jugendlicher U18 (Jahrgang 2000 oder jünger) muss pro Verein und Runde eingesetzt werden. **Vereine, die in einer Runde keinen Jugendlichen am letzten Brett einsetzen können, werden ersucht den gegnerischen Mannschaftsführer und die Landesspielleitung darüber zu informieren. In einem solchen Fall braucht der gegnerische Spieler nicht anzureisen.**
  - Die Ergebnisse sind so rasch wie möglich nach Spielschluss per Online-Eingabe auf Chess-Results einzuspielen. Im Falle von Problemen oder Protesten ist die Landesspielleitung (styria@chess.at) zu informieren.
  - Pönalzahlungen für die Landesliga sind in der TUWO geregelt. Zusätzlich gelten folgende pro unbesetztem Brett (100,- € für Brett 1, 80,- € für Brett 2, 60,- € für Brett 3, 50,- € für Brett 4, 40,- € für Brett 5, 30,- € für Brett 6 und 20,- € für Brett 7). Diese sind dem gegnerischen Mannschaftsführer vor Ort zu bezahlen. Widrigenfalls sind alle Partien ab dem unbesetzten Brett zu kontumazieren. Ausgenommen von der Pflicht aufzurücken ist nur der Jugendliche auf Brett 8.
  - Erstwertung sind die Mannschaftspunkte, als Zweitwertung gelten die Brettunkte, es folgen direkte Begegnung und Bretterwertung.
  - Es gilt folgende Bedenkzeit: 90 Minuten plus 30 Minuten plus 30 Sekunden pro Zug ab dem ersten Zug.
  - Es steigen grundsätzlich drei Vereine ab. Diese Zahl kann variieren abhängig von den Absteigern aus der 2. Bundesliga Mitte. Es steigen jedenfalls drei Vereine aus den drei Kreisen auf.
  - Die Landesliga wird international Elo gewertet. Die Aufstellungen der Kaderlisten erfolgen nach internationaler Elozahl (Liste vom 1. September). Ersatzweise wird die nationale Elozahl herangezogen (Liste vom 1. Juli)!
  - Die aktuelle TUWO ist auf [www.chess.at/styria](http://www.chess.at/styria) unter „Downloads“ abrufbar.
  - Die Beginnzeit in der Landesliga ist einheitlich 15:00 Uhr.
  - Es gilt die Empfehlung im Falle des Läutens eines Handys einer Spielerin / eines Spielers zuerst eine Verwarnung auszusprechen und erst im Wiederholungsfall die Partie zu kontumazieren.
- Die **Kaderliste ist bis spätestens 7. September 2017 mit dem elektronisch ausgefüllten Musterformular per E-Mail an [styria@chess.at](mailto:styria@chess.at) abzugeben.** Der Erhalt wird bestätigt. Bei der Aufstellung ist die 100-Punktregel einzuhalten.
- Es wird mit einer Kontumazzeit von 30 Minuten gespielt.

- Die Nachnennung **eines** Spielers ist unter folgenden Voraussetzungen möglich. Es muss noch ein Platz in der Kaderliste frei sein. Die Nachnennung ist nur zwischen 1. Dezember und 1. Jänner möglich. Die Spielberechtigung gilt für die Frühjahrssaison. Ausgenommen von dieser Regelung sind Jugendliche, die in der Kaderliste hinten angereiht werden können, sofern noch ein Platz im 24-Mannkader frei ist. (Anmerkung: Dieser Punkt wurde einstimmig in der Sitzung auf Antrag von Kurt Fahrner geändert)
- Nenngeld:  
€ 50,- pro Verein und Saison (wird vom Landesverband vorgeschrieben).
- Die Partien der Landesliga werden im Internet publiziert. Jede Heimmannschaft hat die Partien einzugeben und innerhalb einer Woche im PGN-Format an den Landesspielleiter zu senden. Der Landesspielleiter stellt dafür ein vorbereitetes PGN-File mit Namen und Turnierdaten zur Verfügung.
- Die Mannschaftsführer haben Sorge zu tragen, dass alle Partieformulare im Original und von beiden Spielern unterschrieben vorhanden sind und diese aufzubewahren. Auf Verlangen sind sie innerhalb von drei Tagen an die Landesspielleitung zu senden. Die Aufbewahrung kann jener Person übertragen werden, welche die Partien digital erfasst.

### Allfälliges

Wolfgang Horvath hat in der Saison 2016/2017 pro Runde eine Begegnung geleitet. Die Auswahl der Begegnung erfolgte zufällig. Horvath wird dies auch in der Saison 2017/2018 so halten.

Helmut Meixner regt an eine Videoplattform für Schach einzurichten um Videos über steirische Veranstaltungen anbieten zu können.

Die Sitzung wird daher um 20:30 Uhr geschlossen.

Gegen dieses Protokoll gibt es eine Einspruchsfrist von 14 Tagen. Sollte bis 08.06.2018 kein Antrag auf Ergänzung oder Änderung eingehen, so gilt das Protokoll als beschlossen.
--

Graz, 25.05.2018

Walter Kastner  
Landesspielleiter

Wolfgang Horvath  
Stellvertreter

Ende

---

Gesendet per Mail daher ohne Unterschrift

Beilagen:

1. Spielpaarungen mit den Terminen
2. Formular Kaderliste